

NAMEN UND NACHRICHTEN

Konzertmatinee im Schloss

Der Lions Club Recklinghausen lädt zum Konzertmatinee am Sonntag, 22. Januar, 11 Uhr, ins Wasserschloss. Karten (20 Euro) können bei der Buchhandlung Musial, Münsterstraße 17, Recklinghausen (02361 18 12 49) oder an der Tageskasse erworben werden. Auf dem Programm stehen Werke von Frédéric Chopin, Wolfgang Amadeus Mozart und Sergej Prokofjew, dargeboten von den Geschwistern Anna Karácsonyi (Klavier) und Péter Karácsonyi (Violine). Es schließen sich Stücke an von Guisepppe Tartini, Pablo de Sarasate, Fritz Kreisler, Enrique Granados, Isaac Albéniz und Vittorio Monti, gespielt von den Eltern István Karácsonyi (Violine) und Gabriella Karácsonyi (Klavier).

Kirchengemeinde unterstützt Projekt

Die Hertener Bürgerstiftung und ihr Projekt „Hof Wessels“ sind und bleiben auf breite Unterstützung angewiesen, zumal etwa die Agentur für Arbeit ihre Programme gekürzt hat. Um so mehr freuten

sich Hofleiter Christoph Lauer (re.) und Mitarbeiterin Gertrud Fleischmann jetzt über die Spende in Höhe von 5000 Euro, die das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Disteln zur Verfügung stellte. Pfarrer Burkhard Müller überreichte die Summe, die unter anderem durch Sammlungen mit dem Klingelbeutel zusammengetragen worden war. „Die Arbeit des Hofes mit Jugendlichen, die auf dem Weg in den Beruf besonderer Förderung bedürfen, hat uns überzeugt“, sagte Pfarrer Müller. Auch der Kindergarten der Gemeinde, das „Kuckucksnest“, weiß die Angebote des Hofes zu schätzen: Seine Gruppen nehmen regelmäßig am Bauernhof-Kindergarten teil, der Kindern den oft so selten gewordenen Kontakt mit der Natur ermöglicht.“



Pfarrer Burkhard Müller (li.) überreichte die Spende.-

Linke Mitarbeiter

Herten. Die Stadt will die Mitarbeiterin des „Hof Wessels“ des Hofes Disteln zur Verfügung stellen. Dies ist ein wichtiger Schritt für die Stadt Herten, um die Arbeit des Hofes zu unterstützen. Die Stadt Herten, w

Raub an Zeugen

Herten. Am 16. Dezember 2011 wurde vor dem Amtsgericht Herten ein Raub an Zeugen verurteilt. Der 35-jährige Mörder wurde vor dem Amtsgericht Herten zu einer Freiheitsstrafe von 180 Monaten verurteilt. Beschuldigter war ein 35-jähriger Mann, der eine schwarze Lederhose und eine schwarze Lederweste trug. Hinweis: Das Amtsgericht Herten unter 02361 18 12 49

WAZ, 23.12.2011